



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Agenda Ecclesiae Paderbornensis

Dietrich <Paderborn, Bischof>

Paderbornae, 1602

Instructio de Sacramento Extremae vnctionis.

urn:nbn:de:gbv:23-drucke/s-483a-2f-helmst3

M O D U S
ADMINISTRANDI EX-
TREMAM VNCTIONEM.

ANte huius Sacramenti administrationem tria sunt necessaria.

^{1.}
Primò, in templo, vnde sacrum oleum desumetur, Sacerdos super pellicem & stolam indutus, præeunte custode templi induto etiam super pelliceo, cum lumine atq; aqua benedicta reuerenter in toto itinere recitet psalmos pænitentiales, nisi illos malit in templo, antequam egrediatur, aut coram infirmo ante letanias, aut in ipso templo postquam ab infirmo redierit, recitare. Hocq; fiet pro sacerdotis maiori commoditate & aliorum ædificatione.

^{2.}
Secundò, Sacerdotem vicini ad honorandum & venerandum hoc sacramentum comitabuntur vsq; ad infirmi domum, & inde ad Ecclesiam. & vt omnes intelligant infirmum inungendum, & communi oratione curandum, signum aliquod toti populo notum magnæ campanæ tactu & sono detur.

^{3.}
Infirmi domo sit effigies crucifixi, in mensa pulchro & albo panno vestita, in qua præter accensas candelas cereas, etiam munda aqua cum sale & mica panis & lino siue stupa ponentur, ad abluendum & defricandum digitos sacerdotis peracta vnctione. Inde linum ipsum & cætera, quibus sic digiti sacerdotis perfricati fuerint, igne comburentur.

^{4.}
Sacerdos igitur ad hoc Sacramentum administrandum vocatus, primum signo maioris campanæ populo id signis

ficare procuret, tum superpelliceo & stola indutus oleum infirmorum ex sacrario depromat, & præeunte clerico seu custode (vt dictum est) domum infirmi rectè petat in cuius ingressu dicat:

PAx huic domui.

Respondet custos.

Et omnibus habitantibus in ea.

Deponat oleum sanctum super mensam ad hoc paratam, deinde accipiat aquam benedictam, & aspergat ægrotum, & assistentes, & ipsum cubiculum & cubile, in quo infirmus iacet, dicens:

Aqua benedicta sit nobis salus & vita, Amē.
vel, **A**sperges me Domine hyssopo, & mundabor: lauabis me, & super niuem dealbabor.

Deinde subiungat.

Benedic Domine domum istam, & omnes habitantes in ea, quia tu Domine dixisti: pax huic domui: benedic Domine timentes te, puillos cum maioribus. Benedicti vos Domino, qui fecit cœlum & terram.

O R E M V S.

EXaudi nos Deus noster, pater omnipotēs æterne Deus, & mittere digneris sanctum Angelum tuum de cœlis, qui custodiat, foueat, visitet & defendat hunc infirmum (hanc infirmam) & omnes habitantes in hoc habitaculo. Per Christum Dominum nostrum.

O R E.

O R E M V S.

OMnipotens æterne Deus, quæsumus immensam pietatem tuam, vt ad introitum in tuo nomine humilitatis nostræ hunc famulum tuum (*hanc famulam tuam*) in hoc habitaculo iacentem, salutifere visitare digneris & sicut tu visitasti Tobiam & Saram, socrum Petri, puerumq; Centurionis, ita & iste (*ista*) pristina sanitate animæ & corporis recepta, gratiarum tibi in Ecclesia referat actionem, per Christum Dominum nostrum.

O R E M V S.

OMnipotens & misericors Deus, qui Sacerdotibus tuis præcæteris tantam conferre dignatus es gratiam, vt quicquid in tuo nomine dignè perfectèq; ab eis agitur, à te fieri credatur, quæsumus, immensam clementiam tuam, vt quicquid modo visitaturi sumus visites; quicquid benedicturi, bene ✠ dicas, sitq; ad nostræ humilitatis introitum, sanctorumq; tuorum meritis, fuga dæmonum, & angeli pacis ingressus. Per Dominū nostrum Iesum Christum, &c.

Paternè salutetur infirmus, & interrogetur, num velit hoc sacramētum in fide Ecclesiæ Catholicæ percipere, quod Deus animabus corporibusq; fidelium sanandis salubriter instituit ac per Apostolos & Ecclesiam promulgati voluit, & semper suis selectis administravit.

Quo dicente, volo, si æger sit adhuc sanæ mentis vt quæ dicuntur possit intelligere sacerdos illum sic breuiter consolari poterit & exhortari.

**Vermahnung an die Krancken / da ihnen die
H. Selung geraicht werden soll.**

Liebster in Christo. Es ist ja wol billig / daß wir allezeit / wir seyn gesundt oder krank / vnsern Willen / dem heiligen vnd gerechten Willen Gottes vndergeben / vnd vns vnter seine mechtige Handt gehorsamlich demütigen sollen: Weil er vnsern Todt vnd Leben in seinem gewaldt heft / vnd als ein Werkmeister guten fug hat mit vns seinen Gefässen / die er gemacht hat seinen Willen zu thun. Ja weil wir alle sterblich geschaffen seynd / vnd nicht anders werden / dan daß wir bald sterben müssen.

So sollen wir billich desto weniger erschrecken / vnd vns nicht verdriessen lassen / ob vns etwan gefährliche Kranckheiten zustehent / die vns zum todte fürdern / vnd auff den Weg abfertigen möchten: Dann wir alle einmahl (ein jedes zu seiner zeit) hinziehen müssen.

Hebr. 9.

Ob es nun auff dißmal der heilig vnd gerecht Wille Gottes were / daß er dich auß dieser vnruhigen / bittern vnd bösen Welt abfordern wolt: Soltu nicht allein willig vnd gedültig seyn / sondern auch

frölich

frölich vnd mit lusten dich dem Willen Gottes ergeben / vnd diß gegenwertig Leben gern mit jenem Ewigen vertauschen. Weil wir insonderheit bey dieser argen Welt vnd gefehrlichen Zeiten / nichts anders in diesem Leben dan mühseligkeit / armuth / krankheit / verachtung / schmach vnd Hergleyd an ons selbst oder den vnsern zuerwarten haben.

Vnd aber wol wissen / dasz jenes Leben / darin wir durch den Todt als durch ein Thür hinzihen / mit keiner Trübsal oder Bitterkeit vermengt ist. Dan Gott in jenem Leben alle Zehern vonden Augen seiner Außserwehltten abtrücket / vnd sie vor Schmerzklagen / Krankheit / Todt vnd allem Vnglück freyset / vnd nichts dann ewige / vnendliche Freud vnd Seligkeit versuchen leßt.

Apoc. 21
Esaie 25

Darumb lieber Bruder (oder) liebe Schwester / lasse dich nicht verdriessen / ob du gleich in dieser Krankheit dein zeitlichs Leben verlassen must: Allein laß dir angelegen seyn / vnd richte dich dahin / wie du diß Leben mit einem guten Ende in der genade Gottes schliessen / vnd jenes ewig Leben vnuerhinderlich ergreiffen mögest.

Nun findt aber nicht allein deine / sondern aller Menschen Verdienst viel zu klein vnd zu gering darzu / dasz ein Mensch sich der Seligkeit auff seine Werck vertrusten möcht.

Da es aber an vnsern Wercken vnd eygen Ver-

Ioan. 3.

diensten mangelt / da haben wir vns an die Verdienst Christi vnseres gemeinen Heylands zuhalten: den GOTT auß Väterlicher Liebe gegen vns darumb in die Welt geben hat / daß / wer an ihn glaubet / nicht verderben / sonder das ewig Leben haben sol.

Esa. 53.
1. Cor. 15

Auff den hat Gott zuvor deine vnd aller Menschen Sünd gelegt: vnd ihn vmb deine Sünde lassen verwundet vnd schmerzlich schlagen werden. Vnd die Straff die du vor deine Sünde nach strenger gerechtigkeit Gottes billig gedulden sollest / die hat Gott zuvor an seine einigen vnd geliebten Son erholet / vnd ihn schmerzlich leiden lassen für deine Sünde / auff daß er dem verschonen wolt.

Auff diesen gnedigen vnd erbarmenden Allmechtigen Gott / soltu dein Vertrauen steuren / einfrölich getrost. Herz fassen / vnd dich vor nichts fürchten: sondern ein steiffe Hoffnung vnd ungezweiffelte Zuversicht haben / weil sich GOTT vmb dein Heyl so viel angenommen hat / daß er seinen einigen Sohn für dich in Todt geben / vnd durch sein thewres vnd heiliges Blut dich von Sünden / Teuffel / Helle vnd Todt erlöset / vnd dich zum heiligen Lauff / darindu in die gemeinschaft Christi eingeleibet bist / auß gnaden hat kommen lassen: So wirt er dich auch noch nicht auß seiner Hulde vnd Gnade verstoßen: Sonder nachmals mit seiner

Väter

Väterlichen Liebe vnd Gnade / zu dir setzen / vnd dir auch auß dieser deiner letzten Noth außhelffen / vnd entweder dir dein Leibsgesundheit bald widergeben / wo es zu seiner Göttlichen Ehr vnd deinem Heyl dienstlich seyn sol: oder dich durch den Leiblichen Todt in jenes Leben hinführen / da deine liebe Seel bey Gott mit ihrem lieben Erlöser vnd allen seinen Auserwehlten sich erlustigen / vnd in der Auferstehung am Tüngsten Tage / mit diesem deinem sterbenden Leib sich widerumb vereinigen: vnd du alsdann mit Leib vnd Seel ewigen Lust vnd Freude / ohne einige Traurigkeit genessen würdest.

Hierüber hastu ja die Verheißung Gottes / der nicht liegen kan / vnd nicht betriegen wil.

Hierüber hastu auch seine heilige Sacrament in zeit deines Lebens / als krefftige Sigil ober seine Zusage entpfangen: darauff du wider alle deine schwehre vnd viele Sünden wol vertrauen magst. Dann Gottes Barheit ober alle vnser Sünde vnd Bosheit krefftig / vnd seine Gnade mit vnser Dürfftigkeit (wie groß die immer seyn mag) nicht zuerschöpfen seyndt.

Doch soltu auff die Gnade Gottes also vertrauen / daß du alle Mittel gern annemen / vnd gehorsamlich brauchen wöllest / die Gott durch Chri

stum zur vergebung vnserer Sünden verordnet/
vnd vns dieselben in seiner Kirchen gelassen hat/
daß wir durch den gebrauch derselbigen/ gleich als
mit süglichen Instrumenten vnd Gefässen/ seine
Gnad vnd Christi Verdienst ergreifen/ an vns
bringen/ vnd eygen machen/ vnd zu vnserm Heyl
vnd Trost genießen mögen.

Vnter welchen Mitteln/ auch die H. Delung
eins ist/ die vnser lieber H. Er. Christus Jesus dar-
umb seiner Kirche eingesezt vñ verlassen hat: damit
die Christgläubigen in der letzten noth (so sie in ge-
fährliche Kräckheit gefallen/ vnd jezundt dem endt
vnd abscheid nahe seynd) wider die anfechtung vnd
schreckendes bösen Feinds/ auff die gnade vnd bey-
standt Gottes sich zu trösten haben.

Von welcher Delung der H. Apostel Jacobus
(ohn zweiffel auß befehl vnd dem Geist Christi)
die Kirchen Christi also vnderrichtet. Ist jemandt
franck vnter euch der beruffe zu sich die Pnester der
Kirchen/ vnd laß sie ober ihn betten/ vnd ihn salben
mit Del/ in dem Nahmen des Herren: Vnd das
Gebett des Glaubens wirt dem Krancken helfen/
vnd der H. Er. wirdt ihn erleichtern/ vnd so er in
Sünden were/ werden sie ihm vergeben.

Iac. 5.

Da kan ja ein glaubiger Christ/ auß dieser
Göttlichen Verheißung/ vnd bey diesem Zeichen
(gleich wie bey andern Sacramenten) steiffe trö-
stung in sein Herz erfassen.

Dann

Dann diese Delung hie nichts anders / dann die Krafft Göttlicher genaden / vnd barmherzigkeit bedeutet.

Dann gleich wie das Del (was zum Liecht gebraucht wirdt) Zumal Schein vnd Hitz gibt / vnd wo es an die Glieder gesalbet wirdt / den Leib stercket vnd kreffigt: Also auch die Genade Gottes den Verstand des Menschen erleuchtet / sein Herz mit Liebe vnd Vertrauen gegen Gott entzündt vnd erhiget / vnd das Gemüth des Menschen wider alle bedröung der bösen Feindt / wider Sünd / Hell vnd Todt mechtiglich stercket.

Welches alles der Apostel damit meinet: Der Herz wirt ihn erleichtern. Da das auch hefftig zum trost eines glaubigē dienē sol / daß durch krafft dieses Sacraments / vñ vmb die Gebett der Glaubigē in seine Sünd (wo ihme noch etliche anhangen) vergeben werden: Vnd auß erbärmnuß Gottes / ime nicht zur verdammnuß zugerechnet werden sol / daß er seine Glieder zu Waffen der vngerechtigkeitt vnd Sünden dargeben / vnd Gott / den er in seinem Leib tragen vnd ehren solt / mit dem sündlichen Mißbrauch seiner fünff Sinn vnd Gliedern vielfeltig erzürnet hat.

Hic sciscitetur ab ægro num habeat aliquid in confessione dicendum, si responderit, quod sic, illum blandè, & patienter audiat, & illum absoluat, dicendo:

Misereatur tui omnipotens Deus & dimif-

sis omnibus peccatis tuis perducatur ad vitam æternam, Amen.

Dominus noster Iesus Christus, qui est summus Pontifex, te absoluat, & ego auctoritate ipsius, qua fungor indignus, absoluo te, imprimis à vinculo excommunicationis, & à quibusvis censuris Ecclesiasticis, in quantum possum & indiges: deinde ego te absoluo ab omnibus peccatis tuis, in nomine Patris, & Filij, & Spiritus **✠** sancti. Passio Domini nostri IESV Christi, merita B. Mariæ semper virginis, & omnium Sanctorum, quicquid boni feceris & mali sustinueris, concedant tibi in remissionem peccatorum tuorum, in augmentum gratiæ & præmium vitæ æternæ.

Si autem nihil, quo conscientia oneretur, se habere responderit, nihilominus iubeat generaliter confiteri, dicendo Confiteor, vel si nesciat, pectus tundat, generaliter Dei misericordiam inuocando, tum det illi generalem absolutionem, dicendo:

Misereatur tui omnipotens Deus, & dimissis omnibus peccatis tuis perducatur te ad vitam æternam, Amen.

Indulgentiam, absolutionem & remissionem omnium peccatorum tuorum tribuat tibi omnipotens & misericors Dominus, Pater, Filius, & Spiritus **✠** sanctus.

Deinde

Deinde iubeat infirmum (si possit) recitare Symbolum fidei : si non possit , recitet ipse alta voce coram iurmo , & materna lingua ad captum infirmi , & illum pro more antiquo Ecclesie interroget :

I.

Wein Freund vnd Bruder (**F**reundinne vnd **S**chwester) glaubt ihr vestiglich alle Punkten vnd Artikel des Glaubens / vnd ins gemein alles was die Catholische Apostolische Römische Kirch befiehlt zu glauben?

Respondeat. Ja Herz / also helff mir Gott.

II.

Es ist euch ja ein herrliche freud / dasz euch von Gott diese Gnad erzeigt / zu sterben in dem heiligen Glauben / einigkeit vnd vnderthemigem gehorsam vnser lieben Mutter der H. Kirchen?

Resp. Ja Herz / ic.

III.

Es ist euch ja jnniglich leyd / dasz ihr den güttigen barmherzigen Gott / so vielmahl vnd hefftig ewer ganzes Lebenlang erzürnet vnd beleidiget habt / mit verbrechung des Tauffsbunds / in bekandten vnd unbekandten Sünden / vnd begehrt mit allen krefften verzeihung?

Respondeat. Ja Herz / ic.

III.

Wenn nun aber durch sunderliche Verfehung Gottes / euch ewere vorige gesundheit würde mit

getheilt

Habito
respectu
personæ
& status.

getheilt werden/so habt ihr ja einen unbeweglichen Willen vnd Fürsatz ewer Leben heiliger anzustellen?

Resp. Ja Herz/rc.

^{v.}
Begehrt ihr auch daß euch der Herr gnad vnd kein recht widerfahren lasse/ vnd daß er im allerlesten mit euch handle/nicht nach ewern Verdiensten/sonder nach seiner vnendlichen Barmherzigkeit?

Respondeat. Ja Herz/rc.

^{vi.}
Verzeiht ihr auch von Herzen allen Menschen/welche euch ewer Lebenlang/jemahl beleidigt haben auff Erden?

Resp. Ja Herz/rc.

^{vii.}
Begehrt ihr auch im gleichen von allen Menschen/die jemahl von euch seynd betrübt oder beleidigt worden/daß sie euch solches vmb Gottes willen verzeihen?

Respondeat. Ja Herz/rc.

^{viii.}
Glaubt ihr daß für euch gestorben ist Christus Jesus der Sohn des lebendigen Gottes?

Respondeat. Ja Herz/rc.

Glaubt

Glaubt ihr dasz er euch zum bestendie Sünde/
den Todt/ Teuffel vnd Helle überwunden/ vnd
euch mit seinem Blut von des Sathans gewaldt/
vnd vom ewigen Todt erlöset hat?

Respondeat. Ja Herz/2c.

Glaubt ihr auch dasz ihr nicht könnt selig werden
dann allein durch seinen bitteren Todt?

Respondeat. Ja Herz/2c.

Diese Protestation, Zusag vnd Versprechung
thut jr jetsu/ als ewern endlichen letzten vnierruck-
te standhafftigen willē/ für mir als ewern Pastorn
vñ Beichtsvatter vniwiderrüfflich/ vñ sagt also al-
len Zeitlichen dingen/ Sünden/ Lüsten/ Verwand-
ten/ Bekandten/ Kindern/ Eltern/ Gemahl durch-
 auß vmb Gott vnd sein ewiges Reich willen ab?

Respondeat. Ja Herz/2c.

Wolan lieber Bruder (Schwester) so solt ihr
mir ganz rühig auff Christum vnd sein Leyden
ewer Zuversicht setzen/ in seinen Todt solt ihr euch
verbergen vnd einwickeln/ ihr solt euch darnit gar
bedeckē/ vnd die Leibs schmerckē/ gleich wie scharpffe
Nägel brauchē/ vnd euch damit an das Creuz heff-
ten/ auch hinforder nichts wissen oder in ewern
Gedanccken haben/ dann allein den lieben Herrn
Jesum Christum den Geccreuzigten. Dem solt ihr

in seine außgestreckte Armen / in seine heilige Blut-
triffende Wunden / ja in sein treues Herz / vnd in
den grundlosen Abgrundt seiner Liebe ersinckē / vnd
also den letzten Strett in Gottes Nahmen getrost
angehen / so werdt ihr gewißlich die Victori vnd
vniurgengliche Kron erhalten.

Vel di-
cat saltē
apud in-
firmum
psalmū
Misere-
re.

Tunc accenso lumine, si infirmi status patiatur, legat
septem Psalmos ex ordine, vel si non patiatur, eos vel antea
vel post seorsim legat; & genibus flexis Litanias cum preci-
bus deuote legat.

PArce Domine, parce famulo tuo (**famule**
tuæ) quem (**quam**) redemisti Christe san-
guine tuo, nec in æternum irascaris ei.

KYrie eleison, **C**hriste eleison,
Christe audi nos.

Saluator mundi adiuua nos.

Sancta Maria

Sancte Michael

Sancte Gabriel

Sancte Raphael

} Ora pro eo (**ea**.)

Omnes sancti Angeli & Archangeli Dei

Orate pro eo (**ea**.)

Omnes sancti Throni & Dominationes,

Orate pro eo (**ea**.)

Omnes sancti Principatus & Potestates,

Orate pro eo (**ea**.)

Omnes

Omnes sanctæ virtutes cælorum
 Omnes sancti Cherubin & Seraphin
 Omnes sancti Patriarchæ & Prophetae
 Omnes sancti Apostoli & Euangelistæ
 Omnes sancti innocentes
 Omnes sancti Martyres & Confessores
 Omnes sancti Monachi & Eremitæ
 Omnes sancti Anachoretæ
 Omnes sanctæ virgines & viduæ
 Omnes sancti infantes
 Omnes sancti poenitentes & confitentes
 Omnes Sancti **Parce ei Domine.**
Propitius esto
Ab hoste malo
A morbo malo
Ab insidijs Diaboli
A tentatione diabolica
A subitanea & improuisa morte
Ab omni immūditia cordis & corporis
A morte perpetua
Ab ira tua
Per aduentum tuum
Per natiuitatem tuam
Per crucem & passionem tuam
Per resurrectionem & ascensionem tuam
Per aduentum Spiritus sancti paraleti
In die Iudicij
Peccatores, Te rogamus audi nos.

Orate pro eo (ca)

Responso: Libera eum (ca) Domine.

- V**t pacem & sanitatem ei dones
Terogamus audi nos.
- V**t spatium & locum pœnitentiæ ei dones
Terogamus audi nos.
- V**t omnes cogitationes prauas ab * eo (**ea**) au-
 ferre digneris, **T**e rogamus audi nos.
- V**t illicitas voluptates ab * eo (**ea**) repellere
 digneris, **T**erogamus audi nos.
- V**t gratiam sancti Spiritus cordi eius infun-
 dere digneris, **T**erogamus audi nos.
- V**t pœnitentiam & remissionem omnium
 peccatorum suorum ei dones, **T**e ro-
 gamus audi nos.
- V**t * hunc famulum tuum (**hanc famulam**
tuum) à lecto ægritudinis tua poten-
 tia erigat, **T**erogamus audi nos.
- V**t infidias Diaboli deuincat,
Terogamus audi nos.
- V**t nos exaudire digneris.
Te rogamus audi nos.
- F**ili Dei
Terogamus audi nos.
- A**gnus Dei qui tollis peccata mundi,
Parce ei Domine.
- A**gnus Dei qui tollis peccata mundi,
Miserere ei Domine.
- A**gnus Dei qui tollis peccata mundi,
Exaudi nos Domine.

Christe

Chrifte audi nos.

Chrifte exaudi nos.

Kyrie eleyson.

Chrifte eleyson.

Kyrie eleyson.

Pater noster, &c.

Et ne nos inducas in tentationem.

Resp. Sed libera nos à malo.

Saluum fac seruum tuum (**ancillam tuã.**)

Resp. Deus meus sperantem in te.

Conuertere Domine vsquequo.

Resp. Et deprecabilis esto super seruum tuum (**ancillam tuam.**)

Dominus conseruet eum (**eam**) & viuificet eum (**eam.**) (inimicorum eius.

Resp. Et non tradat eum (**eam**) in animam

Mitte ei Domine auxilium de sancto.

Resp. Et de Sion tuere eum (**eam.**)

Nihil proficiat inimicus in eo (**ea.**)

Resp. Et filius iniquitatis non apponat nocere ei.

Redde illi lætitiã salutaris tui.

Resp. Et Spiritu principali confirma eum
(eam).

Ne proicias eum (eam) a facie tua.

Resp. Et Spiritum sanctum tuum ne auferas ab eo (ea.)

Delicta iuuentutis eius & ignorantias eius.

Resp. Ne memineris Domine.

Esto illi Domine turris fortitudinis.

Resp. A facie inimici.

Exurge Domine adiuua eum (eam).

Resp. Et libera eum (eam) propter nomen sanctum tuum.

Domine exaudi orationem meam.

Resp. Et clamor meus ad te veniat.

Dominus vobiscum.

Resp. Et cum Spiritu tuo.

O R E M V S

DEVS qui famulo tuo Ezechia, ter quinos annos ad vitam donasti: ita hunc famulum tuum (*hanc famulam tuam*) a lecto aegritudinis tua potentia erigat ad salutem. Per Christum Dominum nostrum.

Respice

Respice Domine • famulum tuum (*famulam tuam*) in infirmitate corporis sui laborantem, & animam refoue quam creasti, vt castigationibus • emendatus (*emendata*) continuo se sentiat tua medicina • sanatum (*sanatam*) Per Christum Dominum nostrum.

Deus, qui creaturæ tuæ pio semper dominaris affectu, inclina aurem tuam supplicationibus nostris, & • famulum tuum (*famulam tuam*) diuersa imbecillitate corporis laborantem placatus respice, visita atq; defende in salutari tuo, & ei cælestis gratiæ præsta medicinā. Per Christum Dominum nostrum.

Deus, qui humano generi salutis remedia & vitæ æternæ munera contulisti, conferua huic • famulo tuo (*famulæ tuæ*) tuarum dona virtutum, & concede, vt medelam tuam non solum in corpore, sed etiam in anima sentiat. Per Christum Dominum nostrum.

Hic ponat Sacerdos manum super caput infirmi, dicendo :

Virtutum cælestium Deus, qui ab humanis corporibus omnem languorem & omnem infirmitatem tua potestate depellis : adesto propitius • famulo tuo (*famulæ tuæ*) vt fugatis infirmitatibus & viribus reuocatis per

nomen sanctum tuum, in stauratam protinus percipiat sanitatem. Per Christum Dominum nostrum.

DEVS humani generis benignissime conditor misericordissime reformator, qui hominem inuidia diaboli ab æternitate deiectum, vni filij tui sanguine redemisti: viuifica * hunc famulum tuum (*hanc famulam tuam*) * quem (quam) tibi nullatenus mori desideras, & qui nõ derelinquis deuiantem, assume * correptum. (*correptam.*) Moueant pietatem tuam Domine huius * famuli tui (*famula tua*) lachrymosa suspiria, tu eius medere vulneribus, tu iacenti manum porrige salutarem, ne Ecclesia tua aliqua sui corporis portione vastetur, ne grex tuus detrimentum sustineat, ne de familia tua damno inimicus exultet, ne renatum lauacro salutari mors secunda possideat: Tibi ergo Domine supplices preces & fletum cordis effundimus, tu parce confitenti, vt sic in hac mortalitate, peccata sua te adiuuante defleat, quatenus in tremendi iudicij die sententiam damnationis æternæ euadat, & nesciat quod terret in tenebris, quod stridet in flammis, atq; ab erroris via ad iter * reuersus (*reuerfa*) iustitiæ, nouis nequaquam vltra vulneribus saucietur, sed

inte-

integrum sit ei atq; perfectum, vt quod ei tua gratia contulit, hoc misericordia reformetur, Per Christum Dominum nostrum.

Sacerdos hic imaginem crucifixi infirmo exhibeat osculandam, & dicat :

Domine vobiscum.

Resp. Et cum Spiritu tuo.

O R E M V S.

OMnipotens sempiternus Deus, qui per beatum Apostolum tuum Iacobum dixisti: Infirmatur quis in vobis? inducat presbyteros Ecclesie, & orent super eum, vngentes eum oleo sancto, in nomine Domini: & oratio fidei saluabit infirmum, & alleuiabit eum Dominus, & si in peccatis sit, dimittentur ei: te suppliciter exoramus, vt hic famulus tuus (*hæc famula tua*) per mysterium nostræ vnctionis, & donum tuæ pietatis peccatorum suorum veniam consequi, & ad æternam vitam peruenire mereatur. Per Christum Dominum nostrum.

Hic Sacerdos manus lauet, & linum vel stupam duobus extremis digitis dextræ manus circumuoluat, & accepto vasculo sancti olei manu sinistra pollicem manus dextræ oleo intingat, & intincto sic pollice infra scriptis corporis infirmi partes proferendo formæ Sacramentalis verba intingat, & vnctione facta statim vnâquamq; partem in unâ etiam stupa sic digitis circumuoluta tergat.

Accipien-

Accipiendo ergo linum vel stupam, & digitis
obuoluendo, dicat:

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti,
prosit tibi hæc Vnctio olei sanctificati ad pu-
rificationē mētis & corporis, & omnium ab-
solutioem culparum, ad munimē & defen-
sionem contra iacula immundorum spiritu-
um, custodiatq; Iesus Christus & perducatur te
in vitam æternam, Amen.

Deinde dicat:

Pax tecum. *Resp.* Et cum Spiritu tuo.

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus san-
cti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Ad oculos, primo dextrum, deinde sinistrum, vnctionem
faciat per modum crucis, proferendo verba formæ:

Per istam ✠ Vnctionem & suā piissimam
misericordiā indulgeat tibi Dominus, quic-
quid deliquisti per visum, Amen.

Ad aures dexteram & sinistram.

Pax tecum. *Resp.* Et cum Spiritu tuo.

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus san-
cti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Per istam vnctionem, & suam piissimam
misericordiā indulgeat tibi Dominus, quic-
quid deliquisti per auditum, Amen.

Ad nares, super nasi extremitatem.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.
In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Per istam Vnctionem & suam piissimam misericordiam indulgeat tibi Dominus, quicquid deliquisti per **✠** olfactum, Amen.

Ab os, sub labio inferiori, & conuenit labia esse compressa.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.
In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Per istam **✠** vnctionem & suam piissimam misericordiam indulgeat tibi Dominus, quicquid deliquisti per gustum & illicitum sermonem, Amen.

Ad pectus.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.
In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Vngo pectus tuum de oleo sancto, in nomine Patris **✠** & Filij & Spiritus sancti, obsecrans misericordiam ipsius vnus Dei ac Domini nostri, vt fugatis omnibus dolori-

bus

bus, vel incommoditatibus vniuersis, per huius virtutem mysterij, diuinæ misericordie gratiam te adeptā esse gaudeas. Per Christum Dominum nostrum.

Ad manus dextram & sinistram, quas interius inunges nisi sacerdos sit, huius enim exteriores partes inungendæ sunt eò quod vola in cōsecratione ab Episcopo inuncta sit.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Per istam Vnctionem & suam piissimam misericordiā indulgeat tibi Dominus, quicquid deliquisti per ✠ tactum, Amen.

Ad pedes dextrum & sinistrum, non in planta sed desuper inungendo.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, Amen.

Accipe sanitatem, Amen.

Per istam Vnctionem & suam piissimam misericordiā indulgeat tibi Dominus, quicquid deliquisti per ✠ incessum, Amen.

Pax tecum. Resp. Et cum Spiritu tuo.

In nomine Patris, & Filij, & Spiritus sancti, sit tibi Vnctio olei sanctificati ad purifi-

catio-

cationem mentis & corporis, & ad munimen & defensionem contra iacula immun-
dorum spirituum, Amen.

His peractis, sacerdos manus lauet, & maxime pollicem, quem oleo intinxit, sale vel micis panis confricet, & ablutio cum stupis, vel lino in ignem conijciatur, vel in aquam fluentem. Deinde Sacerdos assumpto rursus vasculo Sacri olei oret, & infirmo benedicat, dicendo:

Propitiatur Dominus cunctis iniquitatibus tuis, & sanet omnes languores tuos, redimatq; de interitu vitam tuam, & satiet in bonis omnibus desiderium tuum. Qui solus in trinitate perfecta viuit & regnat Deus, Per omnia saecula saeculorum, Amen.

Dominus Iesus Christus apud te sit ✠ vt te defendat, Amen.

Intra te sit ✠ vt te reficiat, Amen.

Circate te sit ✠ vt te conseruet, Amen.

Ante te sit ✠ vt te deducat, Amen.

Post te sit ✠ vt te iustificet, Amen.

Super te sit ✠ vt te benedicat, Amen.

Qui cum Patre & Spiritu sancto viuit & regnat Deus, per omnia saecula saeculorum, Amen.

PRIMA BENEDICTIO.

Bene ✠ dicat te Deus Pater, Amen. **Sanet** te Dei ✠ Filius, Amen. **Illuminet** te Spiritus ✠ sanctus, Amen. **Animam tuam sal-**

uet, Amen. Corpus tuum custodiat, Amen.
 Cor tuum irradiet, Amen. Sensus tuum
 dirigat, Amen. Et ad supernā vitam te per-
 ducat, Amen. Ibiq; te secum conregnare
 faciat per æterna sæcula sæculorum, Amen.

SECUNDA BENEDICTIO.

Bene ✠ dicat te Deus Pater, qui in principio
 cuncta creauit, Amen. **B**ene ✠ dicat te Dei
 filius, qui de supernis sedibus pro nobis salua-
 tor descendit, Amen. **B**ene ✠ dicat te Spi-
 ritus sanctus, qui in similitudine columbæ in
 flumine Jordanis requieuit in Christo, Amē.
Ipsē te in Trinitate sanctificet, quem omnes
 gentes venturum exspectāt ad iudicium. Qui
 cum eodem Patre in vnitāte Spiritus sancti
 viuit & regnat Deus, per omnia sæcula sæcu-
 lorum, Amen.

TERTIA BENEDICTIO.

Bene ✠ dicat te Deus Pater omnipotens,
 Amen.

Custodiat ✠ te Iesus Christus, Amen.

Illuminet ✠ te Spiritus sanctus omnibus
 diebus vitæ tuæ, Amen.

Confirmet te virtus Christi, Amen.

Indulgeat tibi Dominus Iesus Christus vni-
 uersa delicta tua, per æterna sæcula sæ-
 culorum, Amen.

Bene-

Benedictio Dei Patris, & Filij, & Spiritus sancti descēdat super te & maneat semper.

Tunc crucem infirmo (infirmam) porrigat osculandam, deinde illam in loco aliquo eminentiore colloct, vt ab agrotto facile conspici queat. Et postquam illum (illam) & altantes aqua benedicta asperferit, amice valedicendo, & abiens, dicat:

Allerliebster in Christo / ich ermahne dich abermals / daß du dem Herz vnd Gemüth nu fort hin von allen zeitlichen Sorgen vnd Begierden / durch die beystehende gnad Gottes wollest abwenden / vnd zu gewisser Hoffnung der ewigen Seligkeit auffrichten. Daß du fortmehr die schreckung deiner Sünden / vnd des Feinds von der Hellen nicht fürchtest / sonder auß ganzem Herzen vnd Vertrauwendich auß die Barmherzigkeit vnser lieben Herrn Jesu Christi verlassest / der vnser Gebrechlichkeit wol weiß vnd erkendt / der auch vnser Sünde / vor welche er den bitteren Todt gelitten / hingenommen / vnd vns seinem Hümlichen Vater widerümb versöhnet / vnd den Teuffel von der Hellen / daß derselbe ober vns Christgläubigen keine Macht noch Gewalt haben kan / überwunden hat. Darumb N. mein allerliebster Bruder (allerliebste Schwester) solt du wol gehergt / gemuhtet vnd getrost seyn / vnd bestiglich glauben / daß Gott dich nimmer verlassen / sonder dir gnediglich beystehen / dich schützen vnd beschirmen wil für aller List

vnd bösen Anfechtungen des Teuffels / vnd dich
 forthin behüten biß zu einem seligen Ende dieses
 vergenglichen Lebens / vnd führen darnach in sein
 ewiges Leben / Amen.

Interim non desinat sapius infirmum visitare, donec
 Deo animam reddiderit. Et frequenter populum admo-
 neat maximam curam haberi oportere ægrotantium, præ-
 fertim eorum qui morti vicini sunt, quibus veter yllam fie-
 ri mentionem vxoris, liberorum, domesticorum, & omnium
 rerum humanarum, nisi forte id saluti infirmorum con-
 ducere videretur. Cõsulat autem vt infirmis adhibeantur per-
 sonæ deuotæ, quæ in angustijs mortis positos orationibus,
 vel suauexhortatione, vel certa lectione psalmodum ad hoc
 accommodatorum, vel passionis Dominicæ, vel vitæ ali-
 cuius sancti lectione vel recitatione consolentur & adiu-
 mento sint.

Denique serio Sacerdos notet tempore pestilentia, vel
 alias occurrẽte graui necessitate, posse preces præmissas vel
 in toto vel in parte intermitteri, & statim in ingressu domus
 benedictione data posse ad vnctiones & ipsam Sacramenti
 formam procedi, quibus peractis poterit, data infirmo be-
 nedictione & breui aliqua & salutari admonitione,
 domo abcedere, & ad Ecclesiam
 redire.

